

KONTAKT

Weitere Informationen finden Sie unter www.help.odl.org oder kontaktieren Sie **Renate Hahner**: renate.hahner@ili.fau.de

KONSORTIUM

Institut für Lern-Innovation (ILI),
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-
Nürnberg, Deutschland (Koordinator)

SCIENTER CID, Granada, Spanien

Steps, Bologna, Italien

IPAK, Velenje, Slowenien

Schön Klinik Roseneck,
Prien am Chiemsee, Deutschland

Wszechnica Gesellschaft für alternative
Bildung, Krosno, Polen

Virenze, Gronsveld, Niederlande

WAS IST HeIP?

HeIP ist ein Projekt, das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms für Lebenslanges Lernen gefördert wird.

HeIP hat zum Ziel, Lehrer mit Hilfe eines Online-Kurses dabei zu unterstützen, berufsbedingten Stress zu bewältigen.



HeIP

Healthy Teachers and Professionals in Education

Lifelong Learning Programme
– Comenius sub-programme – of the European Union



Lifelong
Learning
Programme

HINTERGRUND

Lehrer sind täglich vielfältigem Druck ausgesetzt: das Schulsystem mit seinen Aufgaben, die Arbeit in der Klasse, das Privatleben mit seiner Verantwortung für die Familie und andere Verpflichtungen des täglichen Lebens.

HeIP ist ein Präventionsprogramm, das mit Hilfe einer Online-Beratung Lehrer dabei unterstützen möchte, individuelle Stressbewältigungsstrategien zu entwickeln. Das Programm bietet eine Reihe von Trainingsmodulen an, die online bearbeitet werden können. Es wird ab 2015 verfügbar sein. Die Methode wurde von einem interdisziplinären Team entwickelt. Präventionsstrategien für stressbedingte Symptome, die zu Burnout und psychischen Störungen führen können, wurden erforscht und weiterentwickelt. Der Online-Kurs möchte Lehrer dabei unterstützen, Schritt für Schritt stressvergrößernde Denk- und Handlungsmuster abzubauen und sich alternative Strategien anzueignen.



“Glück ist kein Ort,
sondern eine Richtung.”
Sydney J. Harris



ZIELE

HeIP wird

- sondieren, welche Präventionsmaßnahmen derzeit auf nationaler und europäischer Ebene genutzt werden, um das Risiko und Vorkommen stressbedingter Symptome („Burnout“) bei Lehrern zu verringern;
- eine Bedarfsanalyse durchführen, bei der Personen in Lehrberufen zu ihrer Situation und zu ihren Bedürfnissen befragt werden;
- ein internetbasiertes, interaktives und ansprechendes Trainingsprogramm entwickeln, das Lehrer und Lehramtsstudenten dabei unterstützt, berufsbedingten Stress und Überlastung zu bewältigen;
- das Programm in sieben Sprachen zur Verfügung stellen (Niederländisch, Deutsch, Italienisch, Polnisch, Slowenisch, Spanisch und Englisch);
- einen Pilotdurchgang des Online-Kurses in mindestens drei Ländern durchführen, um das Programm zu testen und an die Bedürfnisse der Zielgruppe anzupassen.